

RS Vwgh 2000/9/20 2000/03/0181

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.09.2000

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3R E07204030

40/01 Verwaltungsverfahren

50/03 Personenbeförderung Güterbeförderung

Norm

31994R3298 idF 31996R1524 ÖkopunktesystemV Lkw Transit Österreich Art1 Abs1 litb;

31994R3298 idF 31996R1524 ÖkopunktesystemV Lkw Transit Österreich Art2 Abs1;

AVG §45 Abs2;

EURallg;

GütbefG 1995 §23 Abs1 Z8 idF 1998/I/017;

VStG §25 Abs2;

VStG §5 Abs1;

Rechtssatz

Da es sich bei der Verwaltungsübertretung gemäß §23 Abs 1 Z 8 GütbefG 1995 iVm Art 1 Abs 1 lit b und Art 2 Abs 1 der Verordnung (EG) Nr 3294/94 idF der Verordnung (EG) Nr 1524/96, einer Transitfahrt ohne Abbuchung der Ökopunkte, um ein Ungehorsamsdelikt im Sinne des § 5 Abs 1 VStG handelt, wäre es nach dem zweiten Satz des § 5 Abs 1 VStG Sache des Beschuldigten gewesen, sein mangelndes Verschulden glaubhaft zu machen. Hiefür wäre es erforderlich gewesen, initiativ alles darzulegen, was für seine Entlastung spricht, und das betreffende Vorbringen durch Beibringung von Beweismittel bzw. Stellung konkreter Beweisanträge zu untermauern (Hinweis E vom 24.5.1989, 89/02/0017).

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Verordnung Strafverfahren EURallg5/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2000:2000030181.X01

Im RIS seit

17.09.2001

Zuletzt aktualisiert am

03.08.2018

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at